



Briefpostanschrift: Stadtverwaltung Amt 67, 40200 Düsseldorf
hallobtfl GmbH
Herr Breitenfelder
Hohenzollernring 103
50672 Köln

**Landeshauptstadt
Düsseldorf**
Der Oberbürgermeister
Stadtentwässerungs -
betrieb
Abt. Finanzen,
Betriebswirtschaft,
Controlling
Auf'm Hennekamp 47
40225 Düsseldorf

Kontakt
Frau Henkel
Zimmer
3004
Telefon
0211.89-26729
Fax
0211.89-29415
E-Mail
lydia.henkel@
duesseldorf.de
Datum
05.01.2015
AZ
67/10 -

Referenzschreiben

Sehr geehrter Herr Breitenfelder,

der Stadtentwässerungsbetrieb der Landeshauptstadt Düsseldorf hat sein bisheriges Finanzverfahren zum 1. Januar 2014 auf SAP/DZ-Kommunalmaster® umgestellt.

Bereits im Jahr 2011 haben wir uns entschieden, dieses Vorhaben durch einen erfahrenen Berater begleiten zu lassen. Hierbei war es uns sehr wichtig,

- dass dem Berater die Geschäftsprozesse eines kommunalen Eigenbetriebs geläufig sind,
- dass er in der Lage ist, sich schnell mit den Buchungsabläufen unseres Hauses vertraut zu machen und auf deren Besonderheiten einzugehen,
- dass er die Möglichkeiten des neuen Finanzverfahrens nicht nur in der Theorie beherrscht sondern dass er gemeinsam mit uns praxisgerechte Vorgehensweisen erarbeitet und umsetzt.

Kurz gesagt, wir haben einen Berater gesucht, der nicht nur "weiß wie es geht" sondern der auch bereit und in der Lage ist, solide "handwerkliche Arbeit" zu leisten.

In unseren ersten Gesprächen haben Sie uns für diese Aufgabe Ihren Mitarbeiter Herrn Frank Wunsch vorgeschlagen. Herr Wunsch hat uns durch sein fundiertes Wissen und seine unkomplizierte Herangehensweise schnell überzeugt.

Das Einführungsprojekt haben wir im März 2012 begonnen und - nachdem wir unser neues Finanzverfahren pünktlich zum 1. Januar 2014 in Produktion genommen haben - im Frühjahr 2014 abgeschlossen.

In dieser Zeit hat Herr Wunsch vielfältige Aufgaben erfolgreich durchgeführt:

- Ist-Analyse aller Geschäftsprozesse der Finanzbuchhaltung (Planung, Budgetierung, Controlling, Kostenrechnung, FiBu, Einkauf und Materialwirtschaft, Bilanzen, Anlagenbuchhaltung),
- Soll-Konzept aller relevanten Geschäftsprozesse mit der Aufgabe, die dezentrale autonome Materialwirtschaft und die Anlagenbuchhaltung zu integrieren,
- Abgleich des Soll-Konzeptes mit den Konzepten zum SAP/DZ-Kommunalmaster®,

Telefonzentrale
0211.89-91
Internet
www.duesseldorf.de
Sprechzeiten
Nur nach Vereinbarung
Bus
780, 782, 785,
Feuerbachstraße oder
Uni-Kliniken, SB 50, 723,
827 Uni-Kliniken
Bahn
701, 706, 707
Auf'm Hennekamp
U-Bahn
S-Bahn
S 1, S 6
D-Volksgarten
S 8, S 11, S 28
D-Bilk
Bankkonto
Stadtsparkasse
Düsseldorf
IBAN DE20 3005 0110
0021 0021 00
BIC DUSSEDDXXX
Gläubiger-ID
DE05ZZZ00000248781

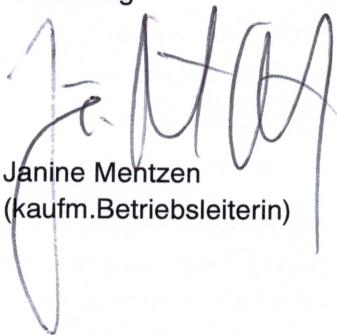


- Einrichtung, Test und Qualitätssicherung der eingerichteten Prozesse im SAP/DZ-Kommunalmaster[®],
- Schulung der Mitarbeiter aus den betroffenen Bereichen,
- Konzeption und Durchführung der Migration zur Anlagenbuchhaltung und Qualitätssicherung aller weiteren Migrationen,
- Konzeption der benötigten Schnittstellen für die laufenden Fachverfahren WERT, LIMS und KANIO,
- Einführungsunterstützung bei der Produktivsetzung und Support (inklusive Customizing).

Der Beratungsumfang lag insgesamt bei 300 Tagen.

Ich bestätige Ihnen gerne, dass Herr Wunsch die Arbeiten zu unserer größten Zufriedenheit durchgeführt hat. In der Zusammenarbeit mit unserem IT-Dienstleister, dem Software-Lieferanten und den Mitarbeitern unseres Hauses hat Herr Wunsch stets den richtigen Ton und den richtigen Weg gefunden. Auf diese Weise hat er wesentlich zum Erfolg unseres SAP-Einführungsprojekts beigetragen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Janine Mentzen
(kaufm. Betriebsleiterin)